



Sammlung Theaterzettel

Der Vater der Debutantin

Théaulon de Lambert, Marie-Emmanuel Guillaume Marguerite

1844-03-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 87. — Mittwoch, den 13^{ten} März, 1844.

Der erste Act aus der Posse:

Staberls Reise-Abentheuer.

Lord Harrison, ein junger Engländer	Herr Bauer.
Staberl, dessen Bedienter, früher Parapluemacher	*
Fuchs, ein Gastwirth	Herr Bundschu.
Babette, dessen Frau	Mlle. Bernier.
Andreas, Oberkellner	Herr Janson.
Ehrmann, Polizei-Commissär	Herr Lichterfeld.
Sportl, Actuar	Herr Gehrig.
Büffel,	Herr Naken.
Fangzahn, Polizeidiener	Herr Luz.
Ein Kaufmann	Herr Klette.
Ein Gauner	Herr Becker.
Erster	Herr Fischer.
Zweiter Bauer	Herr Gottschlicht.

H i e r a u f:

(Neue Bearbeitung.)

Der Vater der Debutantin.

Posse in vier Abtheilungen, von Herrmann.

Graf Ernst von Wellenbach	Herr Bauer.
Braun, Theaterdirector	Herr Pfeiffer.
Strenge, Schriftsteller	Herr Becker.
Adler, Journalist	Herr Werle.
Berger, Regisseur	Herr Bundschu.
Rosa Helm, Schauspielerin	Mlle. Greenberg d.ä.
Windmüller, vormal's Schauspieler bei herumzie-	*
benden Gesellschaften	Mlle. Bernier.
Emma, seine Tochter	Herr Herr.
Johann, Strenge's Diener	Herr Janson.
Franz, Theaterdiener	Herr Bergbauer.
Friedrich, Adler's Diener	Herr Discant.
Ein Capellmeister	Herr Klette.
Ein Musicus	
Sousfleur	

Schauspieler, Arbeitsleute, Musiker, Statisten.

Ort der Handlung: Eine Residenz.

* (Gastrollen.) Staberl und: Windmüller ... Herr Fr. Wallner,
vom k. k. priv. Theater in der Josephstadt zu Wien.

Anfang 6 Uhr, Ende 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), — 30 fr.

sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. "O 3." No. 12., zu haben.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.

Krank: Mad. Hausmann.

Donnerstag, den 14. März: „Norma.“ Große Oper in 2 Acten, von Bellini.

(Gastrolle.) Norma: Mlle. Rudersdorf, vom Nationaltheater in Frankfurt.